

Ankommen am Ende der Schulzeit

—

Herausforderungen für die kreisangehörige Stadt Hoyerswerda

Rahmenbedingungen

Hoyerswerda

Einwohnerzahl:

1990: ca. 65.000
 2015: 34.211

Durchschnittsalter:

1990: 35,2 Jahre
 2015: 52,1 Jahre

Schülerzahl:

1995/96: 12.370
 2015: 4.789

Kita- Hortbelegung:

1995: 4.533
 2015: 1.915

Arbeitslosenquote 2015:

Hoyerswerda: 11,8 %
 (Sachsen 8,5 %, Bund 6,7 %)
 HY Altstadt bei 6,9 %,
 HY Neustadt bei 16,2 %



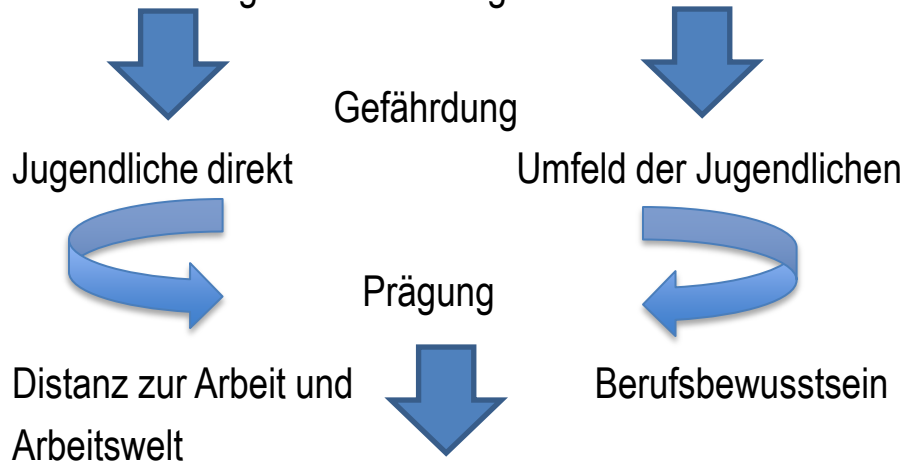
Landkreis Bautzen

Einwohner: 325.032
 Fläche: 2.390,65 km²
 Einwohnerdichte 136 EW/km²

Bedingungen vor Ort

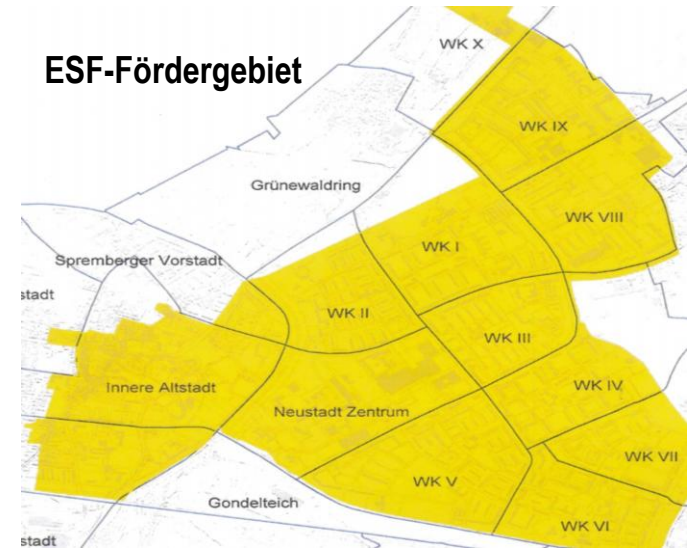
Chancen und Risiken

- **Umfangreiche Angebote der Berufsorientierung**
- Übernahme der Elternbeiträge entspricht ca. 50 %
- Stadtzentrum + WK III 50 und 65 % der Erziehungsberechtigten Alleinerziehende
- 33,33 % der geplanten Kinder zur Einschulung in der Neustadt verfügen über Auffälligkeiten



erneute Zuwendung zur Zielgruppe mit einem
 Gebietsbezogenen integrierten Handlungskonzept (GIHK)

ESF-Fördergebiet



Stadtteil	SGBiI-Quote in %
103 AM BAHNHOF	14,4
107 INNERE ALTSTADT	8,0
201 WOHNKOMPLEX I	15,3
202 WOHNKOMPLEX II	24,8
203 WOHNKOMPLEX III	44,3
204 WOHNKOMPLEX IV	32,0
205 WOHNKOMPLEX V	38,6
206 WOHNKOMPLEX VI	32,9
207 WOHNKOMPLEX VII	33,5
208 WOHNKOMPLEX VIII	36,8
209 WOHNKOMPLEX IX	38,4
211 NEUSTADT ZENTRUM (+214)	44,4
ESF-Gebiet	30,3